

Der Rheinfall

Kurz vor Schluss unserer Bootsfahrt gab es noch einen Höhepunkt. Wir sahen und später hörten wir das tosende Wasser des Rheinfallles. Die Hälfte der Klasse drängte sich auf den vorderen Teil des Schiffes als der Schiffsfahrer sagte, dass wir ganz nahe an den Rheinfall fahren. Sobald die Runde vorbei war, wechselten wir und die andere Hälfte war dran. Es war lustig, obschon die einen eine Dusche bekommen haben.



Quito, der Hund von Frau Tanner, hat von dem nichts mitbekommen und schlief beinahe ein.



Nachdem das Abenteuer fertig war, fuhren wir zum Steg. Danach sind wir die Treppe zum Bahnhof hinauf gestiegen. Wir gingen auf den Zug und fuhren nachhause.

Eckdaten des Rheinfalls

Höhe: 23m

Abflussmenge im Durchschnitt: 328m^3

Breite: 150m

Abflussmenge im Maximum: 1250m^3 (1965)

Vor ca. 200`000 Jahren floss der Rhein von Schaffhausen in westlicher Richtung durch das Klettgau. Dieses frühere Rheintal wurde wieder mit Alpenschotter aufgefüllt. Erste Änderung des Rheinlauf war vor ca. 120`000 Jahren, da wurde der Rhein bei Schaffhausen nach Süden abgelenkt und bildete die risszeitliche Rheinrinne. Jetzt läuft der Rhein in sein altes Bett.

Liel Sjauber

